

devisen news

Rückblick

Die veröffentlichten Inflationszahlen aus den USA belasteten den Euro-Dollar-Kurs nicht. Im Oktober hatte die Inflation in den USA wieder etwas angezogen. Die Verbraucherpreise lagen mit 2,5 Prozent über dem Stand des Vorjahresmonats. Analysten hatten dies im Schnitt erwartet. Für die Notenbank Fed gibt es keinen Grund, den Pfad gradueller Leitzinserhöhungen zu verlassen lautet der allgemeine Tenor. Im Blickfeld stehen an den Finanzmärkten unverändert die Entwicklungen rund um den Brexit und der Haushaltsstreit Italiens mit der EU. Die britische Premierministerin Theresa May hatte ihre Minister gestern zu einer Sondersitzung in London einberufen, nachdem sich die Unterhändler in Brüssel auf einen Entwurf für das Austrittsabkommen geeinigt hatten. Weiter will Italien im Haushaltsstreit mit der EU von seinen Schuldenplänen nicht abweichen. Die Haushaltsziele für das kommende Jahr ändern sich nicht, bekräftigte Vize Matteo Salvini.

Outlook

Bei all dem Trubel auf politischer Ebene treten fundamentale Faktoren als Treiber für die Wechselkurse aktuell eher in den Hintergrund. Sobald sich die Lage beruhigt, dürften diese allerdings sehr schnell wieder das Ruder übernehmen, weswegen es Sinn macht, immer mal wieder einen Blick auf die wirtschaftliche Lage zu werfen. Und tatsächlich ergibt sich hier aktuell ein durchaus interessantes Bild. So ziehen schließlich in den USA, in der Eurozone und zuletzt auch in Australien nach jahrelangem Warten und Rätseln endlich die Löhne stärker an, was Mut macht, dass es sich hier um einen globalen Trend handelt.

USD

Nach dem Erreichen von 1.0100, kehrt etwas Ernüchterung ein. Gewinnmitnahmen und Neuorientierung lassen USD/CHF etwas tiefer handeln. Support ist bei 1.0050 zu erwarten, allenfalls noch eine Runde tiefer bei 1.0000.

Chartpunkte	
1.0250	1.1460
1.0170	1.1420
1.0100	1.1385
Aktuell	Aktuell
1.0050	1.1345
0.9990	1.1310
0.9935	1.1285

EUR

-unverändert- Weiterhin bescheidene Konjunkturdaten aus dem Euroraum sowie der Unruheherd «Italien» machen derzeit dem Euro das Leben schwer. Über der Marke bei 1.1450 wird die Luft für die Gemeinschaftswährung «dünn». Unterstützung erfährt das Währungspaar in der Region von 1.1300 Franken.

Currency Focus

(18.10.2018)

Agenda

Datum	Zeit	Zahl	Land	Periode	Erwartung	Letzte
15.11.2018	14:30	Retail Sales	US	Okt.	0.5%	0.1%
		Philly-Fed-Herstellungsindex	US	Nov.	20.0	22.2

Disclaimer: Die Angaben in diesem Dokument und insbesondere die Beschreibung zu einzelnen Wertpapieren stellen weder eine Offerte zum Kauf der Produkte noch eine Aufforderung zu einer anderen Transaktion dar. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind sorgfältig ausgewählt und stammen aus Quellen, die vom Investment Center der St. Galler Kantonalbank AG grundsätzlich als verlässlich betrachtet werden. Meinungsäußerungen oder Darstellungen in diesem Dokument können jederzeit und ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Es wird keine Garantie oder Verantwortung bezüglich der Genauigkeit und Vollständigkeit der Informationen übernommen. Die St. Galler Kantonalbank AG ist von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA (Laupenstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz, www.finma.ch) reguliert und beaufsichtigt.

Informative Mittelkurse und Preise um 8.07 Uhr

Devisen	Aktuell	High	Low
USD/CHF	1.0056	1.0104	1.0042
EUR/CHF	1.1401	1.1423	1.1359
GBP/CHF	1.3090	1.3129	1.2978
YEN/CHF	0.8855	0.8878	0.8836
EUR/USD	1.1338	1.1348	1.1264

Edelmetall

Gold Unze	1212.89
Silber Unze	14.21
Platin Unze	838.80
Palladium Unze	1129.70

Trading

Alte Positionen

- keine

Aktuelle/Neue Positionen

- keine

devisen news



15. November 2018

Disclaimer: Die Angaben in diesem Dokument und insbesondere die Beschreibung zu einzelnen Wertpapieren stellen weder eine Offerte zum Kauf der Produkte noch eine Aufforderung zu einer anderen Transaktion dar. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind sorgfältig ausgewählt und stammen aus Quellen, die vom Investment Center der St. Galler Kantonalbank AG grundsätzlich als verlässlich betrachtet werden. Meinungsäußerungen oder Darstellungen in diesem Dokument können jederzeit und ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Es wird keine Garantie oder Verantwortung bezüglich der Genauigkeit und Vollständigkeit der Informationen übernommen. Die St. Galler Kantonalbank AG ist von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA (Laupenstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz, www.finma.ch) reguliert und beaufsichtigt.